



Dr. Wolfgang Stute - Niedernstraße 37 - 33602 Bielefeld
Tel. 0521/66669 - Fax 0521/60057 - E-Mail: Stute.Dr.Selectione@t-online.de
Homepage: www.selectione.de www.stute-bielefeld.de

Kieferorthopädisches Merkblatt für Patienten und Eltern

Wir haben die Aufgabe übernommen, durch kieferorthopädische Massnahmen ein gesundes Kauorgan zu schaffen, dass sowohl funktionellen wie kosmetischen Ansprüchen gerecht wird. Falsche Zahnstellungen und Bissfehler fördern Karies und Zahnfleischerkrankungen, auch können sie zu Sprechstörungen und psychischen Hemmungen führen.

Es empfiehlt sich, die Zeit des Zahnwechsels auszunutzen, um eine weniger komplizierte und schnelle Behandlung durchführen zu können. Dazu bedarf es **intensiver Mitarbeit des Patienten (und seiner Eltern)**, da sonst - trotz unserer aufwendigen Bemühungen - der Erfolg der Therapie in Frage gestellt ist. Nur ein **striktes Befolgen unserer Anweisungen** ermöglicht es, dass gesteckte Ziel zu erreichen und die voraussichtliche Behandlungszeit einzuhalten. Dies ist aufgrund der Budgeteinschränkungen durch die Krankenkassen besonders wichtig.

Selbst ein kurzzeitiges Aussetzen von nur wenigen Tagen macht eventuell wochenlange Bemühungen zunichte, verlängert also die Behandlungszeit und erfordert nicht selten die Neuherstellung des Behandlungsgerätes, was selbstverständlich **zusätzliche Kosten und Zeitaufwand** mit sich bringt, die ggf. privat getragen werden müssen. (das ist besonders in Urlaubszeiten wichtig.)

Zum Tragen des Behandlungsgerätes:

In den ersten Tagen soll sich der Patient (das Kind) langsam an das Behandlungsgerät gewöhnen. Es sollte verstärkt tagsüber tragen. Innerhalb von 1 – 2 Wochen streben wir in langsamer Steigerung eine Gesamttragezeit von wenigstens 12 Stunden an, d.h. ca. 9 Stunden nachts und ca. 3 Stunden am Tag (z.B. bei Schularbeiten und Fernsehen; nicht beim Spielen oder in der Schule). Verliert das Kind in der ersten Zeit nachts das Gerät, setzen Sie es ihm ruhig im Schlafe wieder ein. AN WOCHENENDEN ERGIBT SICH DIE MÖGLICHKEIT DIE DEFIZITE DURCH LÄNGERES TRAGEN AUSZUGLEICHEN .

Sogenannte **Aktive Platten** müssen **fest im Mund** sitzen. Sobald sie sich genügend gelockert haben (ca. nach 1 Woche)müssen sie nachgestellt werden. In der Regel erscheinen Sie alle 4 bis 6 Wochen zur Korrektur . **Bionatoren / Aktivatoren (Monoblock)** dagegen müssen **locker im Mund** sitzen. Sie entfalten ihre volle Wirkung erst mit der Bewegung des Mundes: der Patient soll mit dem Aktivator im Mund „spielen“, sprechen, lernen.

Bewahren Sie das empfindliche Gerät in einer speziellen „**Klammerdose**“ auf, um es vor Zerstörungen zu bewahren. Falls es jedoch einmal beschädigt wird oder stark drückt, warten Sie nicht den nächsten Termin ab, **sondern vereinbaren Sie sofort einen neuen Termin.**

Fest zementierte oder geklebte Teile auf Zähnen (Multiband), geführt durch Drähte, müssen besonders gründlich mit einer weichen Zahnbürste gepflegt werden. Hilfreich ist auch ein sogenanntes Wasserstrahlgerät (z.B. „Waterpick“).

Zur Pflege des Behandlungsgerätes:

Es genügt ein einfaches Spülen mit klarem Wasser und Kernseife (nicht parfümiert) und ein vorsichtiges Säubern mit einer normalen Handbürste. Dabei dürfen Kunststoff und Klammern nicht beschädigt oder verbogen werden!

Herausnehmbare Kieferorthopädische Geräte (Aktive Platten , Aktivatoren)können Sie gegen einen Betrag von **20 € je Apparatur von Zahnstein und festen Belägen reinigen** lassen.

Wir bitten Sie, die **Termine immer eintragen zu lassen** und pünktlich einzuhalten. Falls Ihnen dieses nicht möglich ist, verständigen Sie uns bitte früh genug und vereinbaren einen neuen Termin.

Ohne Termin ist eine Behandlung nicht gewährleistet

Wir hoffen auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit!

P.S. Das Behandlungsgerät ist und bleibt Eigentum des Zahnarztes.